

INFORMATION DER SPD ESCHBORN

ESCHBORN

SPD



Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 14. März entscheiden Sie bei der Kommunalwahl darüber, wie die Politik in unserer Stadt in den nächsten fünf Jahren aussehen soll. Die ablaufende Wahlperiode trägt unsere sozialdemokratische Handschrift. Wir haben den Projektstillstand beendet: Die gebauten Kreisel und die nun beschlossenen konkreten Planungen für das Wiesenbad, die Alte Mühle und den städtischen Wohnungsbau tragen unsere Handschrift.

Aber so manches ist noch zu tun. Wir wollen deshalb gern dafür Verantwortung übernehmen, dass auch diese – und viele andere Projekte - nach dem langen Projektstau vollendet werden. Auch für die kommenden fünf Jahre haben wir Sozialdemokrat*innen ein erfahrenes und dynamisches Team aufgestellt, das mit bürgernahen, bodenständigen, sozialen und zukunftsweisenden Ideen Eschborn weiterentwickeln will.

Wir haben uns viel vorgenommen: So wollen wir mit den Themen bezahlbares Wohnen und echter Mobilitätswende dafür sorgen, dass unsere Stadt lebenswert bleibt. Zu einer

lebenswerten Stadt gehört für uns selbstverständlich die Förderung des Vereinslebens und ein vielfältiges Kulturleben. Um dies für die Zukunft zu sichern, wollen wir unsere Gewerbetreibenden, von denen unsere Stadt in vielfacher Hinsicht profitiert, unterstützen. Gerade jetzt brauchen sie unsere Hilfe. In Verantwortung für die nachfolgenden Generationen wollen und müssen wir Eschborn zu einer nachhaltigen und klimagerechten Stadt entwickeln.

Das sind unsere Vorstellungen unser Eschborn zum Wohle aller voranzubringen. Schenken Sie uns dafür Ihr Vertrauen – und geben Sie uns Ihre Stimme, denn: Eschborn gestalten - *Wir* können das!

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Veeck
Fraktionsvorsitzender
Spitzenkandidat

Eva Sauter
Ortsvereinsvorsitzende

DAFÜR STEHT DIE SPD ESCHBORN

DESHALB: AM 14.3. SPD WÄHLEN!

Eschborn soll nach unserer Vorstellung eine kleine und weltoffene Stadt bleiben, in der alle, unabhängig von Herkunft oder Einkommen, gut miteinander leben können. Das sind unsere Ideen und Projekte:

- » Offen in den Dialog mit Bürger*innen treten
- » Bezahlbaren Wohnraum schaffen
- » Wohnraum für Auszubildende und Studierende bereitstellen
- » Mobilitätswende durch die Regionaltangente West und den E-Stadtbuss vorantreiben
- » Belebung des Ortskerns durch die Förderung des Einzelhandels
- » Bürger*innen unterstützen, in Eigen-

initiative energetische Maßnahmen umzusetzen oder den Wasserverbrauch zu senken

- » Barrierefreie Stadt mit gleichberechtigter Teilhabe vorantreiben
- » Genügend Betreuungsplätze für Kinder und ausreichenden Wohnraum für Senioren schaffen
- » Erfolgreiche Kulturförderung fortführen und ausbauen
- » Unsere Stadtgeschichte lebendig halten und z.B. die Alte Mühle für Alle zugänglich machen
- » Vereinsleben durch ausreichende Räume für die Vereine fördern

- » Mit dem Gewerbesteuerhebesatz langfristig Planungssicherheit für Unternehmen schaffen
- » Städtepartnerschaften pflegen und intensivieren und den Schüleraustausch und die Sommerfreizeiten reaktivieren
- » Umsetzung des Corona-Hilfspaketes: So helfen wir denen, die jetzt besonders die städtische Hilfe und Solidarität brauchen

Das ausführliche Programm zur Kommunalwahl ist unter www.spd-eschborn.de nachzulesen.

ESCHBORN GESTALTEN: WIR KÖNNEN DAS.

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN Z



1. Bernhard Veeck

49 Jahre | Jurist / Rechtsanwalt

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
Stadhalle, Jugendzentrum und soziale Mitte lebendige Treffpunkte für Jung und Alt sind.



2. Eva Sauter

53 Jahre | Juristin / Syndikus-anwältin

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
wieder ein Metzger und ein Café in Eschborn sind.



3. Reinhard Birkert

67 Jahre | Lehrer im Ruhestand

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
das Schwimmbad, die Alte Mühle und die Hans-Georg-Wehrheim-Stadhalle eingeweiht wurden.



7. Adi Kannengießer

70 Jahre | Diplom-Verwaltungswirt

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
500 städtische Wohnungen für Normal- und Geringverdiener entstanden sind.



8. Dr. Sabine Blum-Geenen

56 Jahre | Historikerin / Gewerkschaftssekretärin

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
ein neuer Personalausweis im digitalen Bürgerbüro beantragt werden kann.



9. Bernd Wilhelm

65 Jahre | Beamter im Ruhestand

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
die Regionaltangente West im Bau ist und so die Verkehrswende voran gebracht wurde.



13. Dirk Steinhäuser

62 Jahre | Rentner

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
ein Reisemobilübernachtungsplatz vorhanden ist.



14. Benjamin Richter

49 Jahre | Diplom-Betriebswirt

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
Eschborn CO2-neutral ist.



15. Lars-Aaron Hirsch

18 Jahre | Freiwilligendienstleistender

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren...
die breite Beteiligung der Jugend an politischen Entscheidungen selbstverständlich ist.

ESCHBORN GESTALTEN: WIR KÖNNEN DAS.

ZUR KOMMUNALWAHL 2021 IN ESCHBORN



4. Silke Kutscher

48 Jahre | Sozialarbeiterin

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... eine kommunale Hebamme in Eschborn angestellt ist.



5. Lukas Beck

26 Jahre | Dualer Student (Bahningenieurwesen)

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... der verlängerte Dörnweg ein Rad- und Fussweg mit getrennten Spuren ist.



6. Ulrike Richter

47 Jahre | Diplom-Betriebswirtin

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... wir ressourcenschonend in einer vielfältigen Stadt leben.



10. Daniela Beck

58 Jahre | Geschäftsführerin

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... Eschborn für alle lebens- und liebenswert ist.



11. Horst Fuhrländer

69 Jahre | Fermeldetechniker / Im Ruhestand

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... der Eschenplatz ein bel(i)ebter Treffpunkt ist und sich viele auf die herbstlichen Weinstände dort freuen.



12. Habip Altioik

45 Jahre | Diplom-Betriebswirt

Mein Ziel ist, dass in 5 Jahren... ausreichend elektrische Ladestationen für die vielen E-Autos und EBikes vorhanden sind und Elektrobusse in Eschborn fahren.

Weitere Kandidatinnen und Kandidaten:

16. Jürgen Hirsch
17. Marion Steinhäuser
18. Wolfgang Scheifele
19. Heiko Bugler
20. Mehmet Dogan
21. Helga Kannengießer
22. Erik Sauter
23. Jan Ziesemer

24. Wiltrud Schüssler
25. Johannes Widdascheck
26. Gerd Bauer
27. Wilhelm Hennemuth
28. Waltraud Gebauer
29. Volker Erhard
30. Klaus-Dieter Monning
31. Rudolf Brade

32. Heidrun Du Bois
33. Jiri Hromadko
34. Florian Kannengießer
35. Rolf Beck
36. Gisela Veeck
37. Stephan Schwammel

Kontakt zur SPD Eschborn

SPD Eschborn
Rathausplatz 36
65760 Eschborn
E-Mail: vorstand@spd-eschborn.de

ESCHBORN

SPD

WARUM WIR GERNE IN ESCHBORN LEBEN

UND WAS WIR HIER GESTALTEN WOLLEN

In diesem Wahlkampf ist alles anders. Eigentlich würden wir jetzt mit den Nachbarn, beim Sport, in Restaurants, auf Veranstaltungen und natürlich an den Wahlkampfständen für unsere Politik werben. Da das aktuell nicht geht und wir zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses (31.1.2021) nicht wissen, ob das vor dem Wahlsonntag noch möglich sein wird, haben wir mit einem „Gespräch der Generationen“ untereinander beredet, um was es geht.

Lukas Beck: Ich schätze die Nähe zu Frankfurt und die S-Bahn-Anbindung, ich genieße den Blick auf den Altkönig. Eschborn ist ruhig, aber nicht verschlafen.

Adi Kannengießer: Und mir gefällt unser vielfältiges Vereins- und Kulturleben – und trotz der Nähe zu Frankfurt ist Eschborn überschaubar geblieben ist. Und klar: Unser gut gefülltes Stadtsäckel ermöglicht viele freiwillige Leistungen der Stadt: die Beiträge für die Kinderbetreuung sind maßvoll, die Vereinsförderung großzügig, die Kulturangebote reichhaltig.

Silke Kutscher: Für mich ist Eschborn mein Zuhause - ich bin hier geboren, ich kenne jede Straße... Und ich sehe - so wie ihr auch - die große Vielfalt: Ich kann die Natur im Arboretum und die kulturellen Ereignisse gleichermaßen genießen.

Lukas Beck: Im Moment ist aber wenig Kultur zu genießen – jedenfalls nicht live. Die Pandemie legt so viel lahm!

Adi Kannengießer: Ich finde, dass mir ein Lebensjahr geklaut wurde und das ist in meinem Alter schwer nachholbar.

Lukas Beck: Mir fehlt im Dualen Studium der Kontakt zu meinen



Coronakonformer digitaler Plausch der Generationen zwischen Lukas Beck (26), Silke Kutscher (48) und Adi Kannengießer (70).

Arbeitskolleg*innen und Mitstudierenden. Und meine Lieblingskneipe musste leider zumachen. Ich bedauere sehr, dass es keine Mehrheit für unseren Vorschlag eines Eschborner Corona-Hilfspaket gegeben hat. Das hätte zumindest ein bisschen helfen können.

Silke Kutscher: Das stimmt - ich befürchte, dass die Kulturszene, so wie wir sie hier immer genossen haben, in einigen Teilen nach der Pandemie nicht mehr bestehen wird. Aber für die Stadt insgesamt läuft es – zu unserem großen Glück – einigermassen glimpflich. Ich bin so froh, dass wir hier insgesamt relativ wenig Erkrankungen haben. Und die ökonomischen Folgen – und damit auch Steuereinnahmen für die Stadt – sind zumindest bisher auch nicht gravierend. Wir können weiter mit hohen Steuereinnahmen planen.

Adi Kannengießer: Wenn wir das Schlimmste hinter uns haben – im Sommer oder Herbst – werden wir uns wieder auf die Zukunftsgestaltung konzentrieren. Durch meinen Beruf

kenne ich mich vor allem im Bau- und Planungswesen aus. Da war ich ja auch knapp 2 Jahre in Eschborn als ehrenamtlicher Dezernent verantwortlich. Mir ist wichtig, dass wir an den großen und an den kleinen Projekten dranbleiben – damit unser liebenswertes Eschborn künftig noch besser den Spagat zwischen 40.000 Arbeitsplätzen – und Pendlern – und heimeliger Idylle hinbekommt. Die Regionaltangente West ist für mich da ein zentrales Projekt.

Lukas Beck: Ja, die muss unbedingt endlich gebaut werden, damit kommen wir hier in der Region der Verkehrswende einen Riesenschritt näher. Ich glaube, die ersten Planungen sind so alt wie ich! Ich möchte aber auch gern das neue Jugendzentrum endlich eröffnen. Neben den Bauprojekten und sozialpolitischen Vorhaben sehe ich noch einen Schwerpunkt: Die Digitalisierung voran treiben. In der Stadtverwaltung und in Projekten für Eschborn Süd – wer, wenn nicht wir Eschborner kann und muss das jetzt im Fokus haben?